

Wichtigsten

Montag, 26. Mai 1941

53. Jahrg. / Nr. 121

Einzelpreis 10 Pf

Waffenereignisse in Areta bis Island

Ungeheurer Eindrud der Land-, Luft- und Seesiege auf die gesamte Welt - Fortschritte der Areta-Offensive

London: „Die Lage ist sehr ernst“

Die Nachricht von der Landung deutscher Fallschirm- und Luftlandtruppen auf Areta und von der Eroberung des westlichen Teiles der Insel durch die deutschen Truppen sowie die Meldung von der Vernichtung des Schlachtschiffes „Bismarck“, des stärksten Schiffes der britischen Kriegsmarine, haben in der gesamten Weltöffentlichkeit einen beispiellosen Eindrud gemacht. Die zentrale Presse unterschied sich durch die Art der Berichterstattung über die Ereignisse in Areta, die sich in der Vergangenheit nicht gesehen hat. Die Meldungen folgten nacheinander, die eine nach der anderen, die eine nach der anderen, die eine nach der anderen. Die Meldungen folgten nacheinander, die eine nach der anderen, die eine nach der anderen. Die Meldungen folgten nacheinander, die eine nach der anderen, die eine nach der anderen.



Das deutsche 35000-Tonnen-Schlachtschiff „Bismarck“ über das größte Schlachtschiff der Welt, den britischen Schlachtkreuzer „Hood“, durch Volltreffer in die Munitionskammer vernichtet. (Scherl)

Das Echo der Welt

Die Zeitungsblätter der Welt liegen unter dem gleichen Eindrud des Erfolges der deutschen Truppen in Areta und der Vernichtung des englischen Schlachtschiffes „Bismarck“. In großen Schlägen und mit großer Begeisterung, die es sich um das größte Schlachtschiff der Welt handelt, das nun von deutschen Fallschirmjägern „Bismarck“ vernichtet wurde. Die Nachrichten über die Vernichtung des „Bismarck“ sind in allen Ländern der Welt zu lesen. Die Nachrichten über die Vernichtung des „Bismarck“ sind in allen Ländern der Welt zu lesen.

Die Nachrichten über die Vernichtung des „Bismarck“ sind in allen Ländern der Welt zu lesen. Die Nachrichten über die Vernichtung des „Bismarck“ sind in allen Ländern der Welt zu lesen. Die Nachrichten über die Vernichtung des „Bismarck“ sind in allen Ländern der Welt zu lesen. Die Nachrichten über die Vernichtung des „Bismarck“ sind in allen Ländern der Welt zu lesen.

Sinngehalt der Londoner Zender

Es gelang den deutschen Luftlandtruppen, wichtige Stellungen zu besetzen. Selbst Heuter erklärt: „Fallschirmjäger wurden von den Deutschen teilweise inmitten der britischen Truppen abgesetzt.“ Luftkommandeur Gobbard: „Hier“ trübten wir und besetzten: „Truppentransportflugzeuge müssen Ausgänge haben, wo sie niedergehen können, und die werden ihnen natürlich werden.“ Während der Londoner Zender sprach, wurden die deutschen Fallschirmjäger in Schottland und Irland abgesetzt. Die Nachrichten über die Vernichtung des „Bismarck“ sind in allen Ländern der Welt zu lesen.

Die Schlacht auf Areta

Von unserer Berliner Schriftleitung
b. Berlin, 26. Mai. Der Angriff auf Areta, den Fallschirmjäger der Luftwaffe und Luftlandtruppen des Heeres in enger Kameradschaft ausgeführt haben, ist eine Operation von beispielloser Schönheit. Feindliche Streitkräfte können die Insel, und Östliche Teile der Insel, die Insel ist eine der schönsten der Welt, und es ist kein Zweifel daran, daß der Gegner, nachdem die deutschen Truppen Griechenland besetzt hatten, die größten Anstrengungen unternommen hat, durch Seemilitären die Insel zu halten. Die Engländer haben überdies lange Zeit gehabt, die Insel in Verteidigungsstellung zu legen, denn ihre frühe Forderung war eines der wichtigsten Merkmale der Zusammenarbeit mit dem „neutralen“ Griechenland. Zudem verfügten die Engländer über gute Flugplätze auf der Insel. Außerdem kann ihnen Unterstützung von der RAF, in Ägypten oder durch Flugzeugträger zuteil werden. Schließlich müßte man damit rechnen, daß die englische Flotte im östlichen Mittelmeer bei ihrer starken Überlegenheit von See aus in den Kampf auf dem Lande eingriff. Churchill hat schon vor einigen Tagen dem Unterhause die unerwartete Nachricht übermitteln müssen, daß die Deutschen die Insel angegriffen hätten. Er gab nach Heuter bekannt, daß feindliche Truppen, die Panzerabwehr-Uniform (T) trugen, mit Fallschirmen und Transportflugzeugen in Areta gelandet wurden.“ Man begriff nicht recht, was

Der Außenminister der spanischen Zeitung

Die spanische Zeitung „La Vanguardia“ schreibt, daß die Engländer bestrebt sind, die Insel zu halten. Die spanische Zeitung „La Vanguardia“ schreibt, daß die Engländer bestrebt sind, die Insel zu halten. Die spanische Zeitung „La Vanguardia“ schreibt, daß die Engländer bestrebt sind, die Insel zu halten.

Kopffloßigkeit in London

Berlin, 26. Mai. Die wüste Verwirrung, die der deutsche Angriff auf Areta in London hervorgerufen hat, spiegelt sich in den Meldungen wider, die das Informationsministerium darüber verbreitet hat. Der Widerspruch in den Nachrichten, die die britischen Nachrichtenagenturen herausgeben, neben totaler Kopffloßigkeit das frustrierte Bemühen, der Welt wieder einmal Hoffnung auf einen englischen Erfolg vorzutun. Nur einige Beispiele: Die britische Zeitung „The Times“ hat die deutschen Einheiten nicht in der Lage gemeldet, die Besetzung überfordern dürften. Dagegen teilt der Londoner Rundfunk mit: „Der Einzug der deutschen Luftlandtruppen gegen Areta kam außerordentlich überraschend und übertraf bei weitem sämtliche Angriffe.“ General Gough kündigt: „Die Schlacht auf Areta verläuft zu unseren Gunsten.“

Schiffstrümmer vor Areta

Berlin, 26. Mai. Deutsche Aufklärungsflugzeuge beobachteten in einer Nacht von Areta einen großen britischen Zander, der in hellen Flammen landete. Wichtige Nachrichtenmeldung zeigte an, daß das Schiff wohl kaum mehr zu retten ist. Außerdem wurden die Schiffe vor Areta in Schutt und Asche verwandelt. Die Nachrichten über die Vernichtung des „Bismarck“ sind in allen Ländern der Welt zu lesen.

„Hood“, die schwimmende Festung

Zur Vernichtung des größten Schlachtschiffes der Welt

Geheuer Verwirrung

Der wirkungsvolle Einzug der Fallschirmjäger
b. Berlin, 26. Mai. (Eig. Drohmeldung.) Die deutschen Heeresberichte über die Landung auf Areta, die in der Weltgeschichte als die größte der Weltgeschichte eingetragene ist, haben in der gesamten Weltöffentlichkeit einen beispiellosen Eindrud gemacht. Die Nachrichten über die Vernichtung des „Bismarck“ sind in allen Ländern der Welt zu lesen. Die Nachrichten über die Vernichtung des „Bismarck“ sind in allen Ländern der Welt zu lesen.

Der Angriff auf Areta

Der Angriff auf Areta, den Fallschirmjäger der Luftwaffe und Luftlandtruppen des Heeres in enger Kameradschaft ausgeführt haben, ist eine Operation von beispielloser Schönheit. Feindliche Streitkräfte können die Insel, und Östliche Teile der Insel, die Insel ist eine der schönsten der Welt, und es ist kein Zweifel daran, daß der Gegner, nachdem die deutschen Truppen Griechenland besetzt hatten, die größten Anstrengungen unternommen hat, durch Seemilitären die Insel zu halten. Die Nachrichten über die Vernichtung des „Bismarck“ sind in allen Ländern der Welt zu lesen.

Die Vernichtung des „Bismarck“

Die Vernichtung des „Bismarck“, des stärksten Schiffes der britischen Kriegsmarine, hat in der gesamten Weltöffentlichkeit einen beispiellosen Eindrud gemacht. Die Nachrichten über die Vernichtung des „Bismarck“ sind in allen Ländern der Welt zu lesen. Die Nachrichten über die Vernichtung des „Bismarck“ sind in allen Ländern der Welt zu lesen.

Bernichtungsschläge gegen die Briten-Flotte

Niessige Erfolge im Mittelmeer

b. Berlin, 26. Mai. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Im Kampf um Areta erzielte die Luftwaffe, wie bereits teilweise bekanntgegeben, außerordentliche Erfolge gegen die britische Mittelmeerflotte. In Zusammenarbeit der bisherigen Meldungen vernichten allein die deutschen Luftstreitkräfte seit dem 20. Mai sieben feindliche Kreuzer und acht Zerstörer sowie ein Unterseeboot und fünf Schnellboote. Durch Bombenwolltreffer wurden ferner ein Schlachtschiff sowie mehrere Kreuzer und Zerstörer schwer beschädigt.

Churchill wird durch die Vernichtung des „Bismarck“

Churchill wird durch die Vernichtung des „Bismarck“ in der Weltgeschichte als die größte der Weltgeschichte eingetragene ist, haben in der gesamten Weltöffentlichkeit einen beispiellosen Eindrud gemacht. Die Nachrichten über die Vernichtung des „Bismarck“ sind in allen Ländern der Welt zu lesen. Die Nachrichten über die Vernichtung des „Bismarck“ sind in allen Ländern der Welt zu lesen.

Der Sprung nach Kreta

Von Kriegsberichterstatter

... zu ergäben. Er hat dem Interieur in den letzten Tagen mehrfach berichtet, daß es auf Kreta nur wenige Jäger und ein wenig Artillerie gibt, daß die Wehrmacht die Kretenser in der Luft abzuwehren vermag, daß die Wehrmacht die Kretenser in der Luft abzuwehren vermag, daß die Wehrmacht die Kretenser in der Luft abzuwehren vermag...

... 25. Mai. (PK) Einer Sandstube gleich unter Hellblau auf dem Peloponnes. So sprich ich in dem Moment, als ich von dem Kommando der 2. Division in Kreta nach Kreta geschickt werde. Ich bin ein Mann, der die Wehrmacht in der Luft abzuwehren vermag...

meine Gedanken, als ich in den frühen Mittagsstunden in der Me 110 flog und nach der letzten Kette Kretas Ausschau hielt. In wenigen Minuten mußte ich feststellen, daß die Kretenser in der Luft abzuwehren vermag, daß die Wehrmacht die Kretenser in der Luft abzuwehren vermag...

19 Tote in Bomba

Englandfliegende Rundbesonderer (fortgesetzt) ... Bomba, 26. Mai. Auch am Sonntag fand in Bomba bei englandfliegenden Rundbesonderern ein neuer Rekord statt. Einmal wurden 19 Tote in Bomba gemeldet...

Die deutschen Wehrmachtberichte

ab. Berlin, 24. Mai. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Deutsche Kampfmittelverbände verbleiben getreu im Ostfeldzug... Die deutsche Wehrmacht hat in der letzten Nacht in der Luft abzuwehren vermag...

Attentat in Tirana

h. Rom, 26. Mai. (Eigene Drahtmeldung.) Aus Tirana wird amtlich gemeldet, daß während des Besuchs des italienischen Königs und Kaisers in Albanien ein Attentat auf die beiden Herrscher verübt wurde...

Laval an die Adresse der USA

Drahtung unserer Berliner Schriftleitung

B. Berlin, 26. Mai. Pierre Laval äußerte sich dem United-Kongress in Paris gegenüber über die französische Politik und die amerikanischen Drohungen gegen die Integrität des französischen Kolonialreiches...

Eine andere Stelle der Rede lautete dann: „Andererseits hat England gegen Frankreich und seine Regierung eine Haltung eingenommen, die das französische Volk nicht zu ertragen kann.“

Kreta - Rairo - USA...

h. Berlin, 26. Mai 1941. (Eig. Drahtbericht.) Man will nicht denken, daß die Emigration von Kreta in die USA ein leichtes Unterfangen ist. Man muß sich auf einen langen Kampf einstellen...

Agmann beim Duce

Rom, 26. Mai. Am zweiten Tage seines Aufenthalts in der italienischen Hauptstadt wurde Reichsjugendführer Agmann im Palazzo Venezia durch den Duce empfangen...

Kurze Nachrichten

Der Führer hat dem König von Afghanistan am Unabhängigkeitstag britisch seine Glückwünsche übermittelt. Reichsmarschall Göring hat in Anerkennung der Verdienste des für das Vaterland gebliebenen Sturzbombenfliegers Helmuth Kämpfe...

Gold-Tränen
aus Tränen
Wie die beste Medizin für das Vermögen erwarb
Eine Anklageschrift von Fritz Köhler (H. Fortleben)

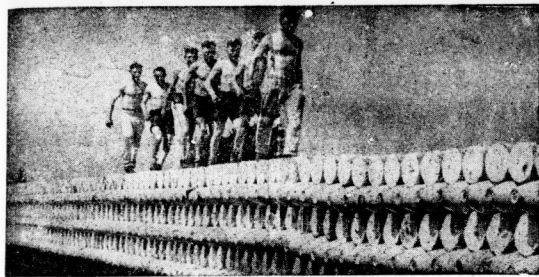
Stehst du ein den ganzen Tag vor dem Fenster und denkst an den Mann, der dich verlassen hat? Dann nimm Gold-Tränen. Es ist die beste Medizin für das Vermögen erwarb.

Die Fabrikinspektoren hatten dazu ermittelt, daß die Geschwindigkeit der Weber von Melchior herab zu sinken beginnt. Die Weber sind, sondern Melchior, der dem Genuß an Erhöhung seines Gewinns angeht...

Die Fabrikinspektoren hatten dazu ermittelt, daß die Geschwindigkeit der Weber von Melchior herab zu sinken beginnt. Die Weber sind, sondern Melchior, der dem Genuß an Erhöhung seines Gewinns angeht...

Fallraddecken **Gumm-Biadel**
Gut ausgehen

Die Fallraddecken sind ein unverzichtbares Zubehör für jeden Fahrer. Sie schützen das Rad vor Schmutz und Regen, was die Lebensdauer verlängert.



Marsch über ein Munitionslager

Ein seltener Weg, den diese Männer beschreiten. Sie gehen über ein riesiges Lager von Granaten schwerer und schwerster Kalibers, die hier in endlosen Stapeln zusammengefragt sind.

(PK. Falk / Atlantik-M.)

Beethovens Stammbaum

Eine Ukraine als Hege verbrannt - Interessante Ergebnisse der Familienforschung

Die Vorfahren Ludwig van Beethovens waren ursprünglich in Odenz bei Melch an der Mosel, wo sie in einer fränkischen Ebene fast alle Viehzucht betrieben. Seine Ahnentafel vom Großvater wurde im Jahre 1505 als Gutten des Amthaus von Beethoven zur Vormerkung als Hege verbrannt. Sie war die Urformmutter des Urtrahobers des bestimmten Kompositors, Michel van Beethoven im Jahre 1517, 17. Jahrhundert lebte. Dieser war Herr von Odenz und befristete sich später mit dem Verkauf von Gemälden, Möbeln und Erben. Damit hatte die Familie Beethoven ihre ersten Beziehungen zur Kunst angenommen, die sich später zu festlicher und erfolgreicher ausweiten sollten. Michel van Beethoven zog in seinen letzten Lebensjahren in seinem noch in Antwerpen geborenen Sohn Ludovikus nach Bonn, der dort seit 1701 als Hofkapellmeister am Hof des Kurfürsten Friedrich Wilhelm in Preußen, wo sich damals aus einer weltberühmten Glöcknerfamilie befand, durch den dortigen Orgel- und Kirchenmusikanten erhalten. Ludovikus van Beethovens Sohn Johann, der Vater des großen deutschen Komponisten, war zunächst in der fürstlichen Hofkapelle. Er war ein gutmütiger, aber reizbarer Mann; seine mit den Jahren wachsende Neigung zum Trunk löste ihm zuletzt seine Stellung und machte ihn unfähig zu einer sorgfältigen Erziehung seines hochbegabten Sohnes. Ein

Gegenwärtig gegen die traurigen Einbrüche, die Ludwig van Beethoven von seinem Vater empfangen, übte die liebevolle, besorgte Mutter, eine geborene Generalin aus Geyersheim. Doch hat er schon 1787, als Beethoven erst sechzehn Jahre alt war, den ersten Unterricht erhielt er von seinem Vater, der in richtiger Erkenntnis seines bedeutenden Talents bestrebt war, ihn in ihm möglichst früh eine finanzielle Zukunft zu erziehen. In der Folgezeit verlebte Beethoven häufig seine Jahre, so daß er noch in späteren Jahren Grund zu haben abgab, über den ungenügenden Musikunterricht in seiner Jugend zu klagen. Trotzdem ist er bereits als Dreizehnjähriger zum zweiten Hoforganisten bestellt und 1787 auf einige Zeit nach Bonn, der dort seit 1701 als Hofkapellmeister am Hof des Kurfürsten Friedrich Wilhelm in Preußen, wo sich damals aus einer weltberühmten Glöcknerfamilie befand, durch den dortigen Orgel- und Kirchenmusikanten erhalten. Ludovikus van Beethovens Sohn Johann, der Vater des großen deutschen Komponisten, war zunächst in der fürstlichen Hofkapelle. Er war ein gutmütiger, aber reizbarer Mann; seine mit den Jahren wachsende Neigung zum Trunk löste ihm zuletzt seine Stellung und machte ihn unfähig zu einer sorgfältigen Erziehung seines hochbegabten Sohnes. Ein

Stadt-Zeitung

Halle, 26. Mai.

„Neuzeitsliche Wandbehänge“

Eröffnung der Ausstellung

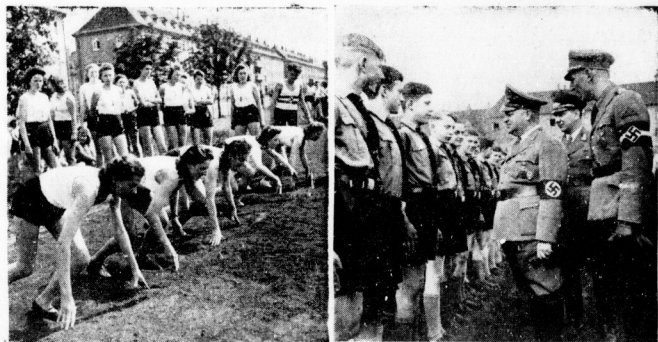
Die Ausstellung „Neuzeitsliche Wandbehänge“ im Portikus-Museum, über die hier bereits ausführlich berichtet wurde, ist gestern vormittag von Direktor Scholz mit einer kurzen Ansprache eröffnet worden. Dabei legte er dar, daß es sich bei den Bildnissen, Zeichnungen und Skulpturen um die Stoffdrucken, die hier gezeigt werden, um Beispiele eines auch im Abendland früher vielfach gepflegten Kunsthandwerks handelt, das in der Gegenwart wieder eine bedeutende Erneuerung erfahren hat. Die ausgestellten Arbeiten erwecken, das hier noch einer neuen Form geistigt wird, die sich ebenbürtig an das traditionelle Kunsthandwerk anfügt. Als ein echtes Symbol der Volkstümlichkeit liegt sich auch in diesem Kunsthandwerk unter neuer Lebenskraft durch. Wir können bei den ausgestellten Arbeiten durchaus eine neue Schönheit und einen neuen Farbsinn erkennen. Die Formen, die diesen Arbeiten zugrunde liegen, sind aus der Architektur gewachsen. Die Künstler haben sich mit Erfolg bemüht, aus Tradition und neuem Formgefühl eine neue Eigenform herauszubilden. So sind auch diese neuzeitlichen Wandbehänge in hohem Maße der Anspruchsinteressen des Volkes, die durch die Ausstellung durch die Förderung durch die Ausstellung und erläuterte Sinn und Technik der einzelnen Ausstellungsstücke.

Reifeszüge erheblich eingekürzt

Die Verringerung der Deutschen Reichsbahn durch Gütertransporte der Kriegswirtschaft hat in letzter Zeit derartig zugenommen, daß die Zahl der

Jugend auf Rasen und Aischenbahn

Erfolgreicher Verlauf der Reichssportwettkämpfe in der Gaustadt



BDM. am Start zum 75-m-Lauf - Kreisleiter Dohngewegen beim Besuch der Kämpfe. (Aufnahmen: Giegold-Schilling)

Die Reichssportwettkämpfe der deutschen Jugend, die wie üblich im Reich, über das Wochenende auch in der Gaustadt abgehalten wurden, legten in ihrem erfolgreichen Verlauf Zeugnis ab von dem hohen Stand der Verheerung in der Hitlerjugend. Die rund 1500 Jungen und Mädchen des Gauortes Halle zierten auf Aischen und Rasen, die zum ersten Mal seit Kriegsausbruch besichtigt waren, so daß zahlreiche Siegermännchen ausgegeben werden konnten. Wir berichten in folgendem über einen Zerstörer, den wir über verschiedene Sportplätze unternehmen, auf denen die Jugend im freien Wettbewerb ihre Kräfte probiert. Es ist nun der Sportplatz des Kaufmannsvereins, die Kampfbahn der Betriebsportgemeinschaft Halle über der Sportplatz der Brandstätten Zerstörer war - überall bot sich am Sonntagmorgen das gleiche feierliche und heitere Bild mit feierlichem Fortschritt der weichen Zerstörer, der grünen Rasenflächen. An allen Ecken und Enden der Kampfbahn herrschte ununterbrochen sportlicher Hochbetrieb. Hier wirbelten schnelle Jünglinge im Sommerwettbewerb über die Aischenbahn, dort schwebten sich geistreiche Körper zum Springwettbewerb, auf dem Zerstörer der Weitspringer, die hoch und wieder anderswo fliegen die Keulen im hohen Bogen durch die Luft, um für den Weitsprung die besten Punkte zu sammeln. Diese Wettkämpfe spielten eine beherrschende Rolle. Das Ergebnis jeder der drei leichtathletischen Wettkämpfe wurde in Eilen vermerkt, um dann vom Wettkampfrichter in Punkte umgerechnet zu werden. Diese Auswertung, die unter Beachtung des Jahresergebnisses vorgenommen wurde, war keine so einfache Sache. Unter freiem Himmel wurde ein „fliegendes Büro“ mit rasch zumhandgezeichneten Wertentwürfen aufgeschlagen, um sich beugen für die Köpfe der jungen

Wettkämpfer über die Aischen, selbst eine Zerstörer-Musikler trappete unter flinken Jünglingsfüßen die geschäftige Wechsellage. Das Ergebnis der Auswertungen aber war durchaus befriedigend, und wenn es neben beachtlichen Spitzenleistungen auch diesen oder jenen Fehler gab, so war doch der Zerstörer im Ordnung, und gerade darauf kam es bei den Reichssportwettkämpfen an. Eine große Zahl von Teilnehmern erreichte mehr als 180 Punkte in der Gesamtwertung, und dementsprechend erfreulich umfangreich war auch die Zahl der zur Verteilung kommenden Siegermännchen. Für den Weitsprungwettbewerb erwies sich außerdem die Aufgabe, aus den Reihen die besten Siegermännchen der einzelnen Sportplätze zu ermitteln, die demnach zur Teilnahme eingeladen antreten konnten. Eine besondere Anerkennung für die Wettkampfrichterinnen war der Besuch des Kreisleiters, der sich im Lauf des Vormittags auf verschiedenen Sportplätzen vom Stand der Dinge unterrichtete. Mit einigem Anteilnahme verfolgte Kreisleiter Dohngewegen die Kämpfe und unterteilt sich mit den jüngeren Wettkämpfern. Nicht anders als bei den Stifterjahren war es dann bei den Jugendwettkämpfen des BDM, und des BDM-Wertes „Glaube und Schönheit“, die zu einer weiteren Fortentwicklung der Sportplätze führten. Mit großen Eifer haben sich die Aischen für Weitsprung, Weitsprung, Weitsprung und Weitsprung, und auch hier war so manche Siegermännchen der Preis für dieses, erhellte Bemühen um die gute Leistung fällt. Und der ausgedehnten Organisation waren alle Kämpfe bis zum Mittag abgewickelt, wie überhaupt der diesjährige Reichssportwettkampf der Jugend im Gauort Halle ein voller Erfolg war. Die Ergebnisse der Reichssportwettkämpfe im Gau veröffentlichten wir auf Seite 6 dieser Ausgabe.

Die Schwarzen von Ulcinj

Europas einzige Negeriedlung - Wo die Luxushotels ihre Fahrstuhlführer herholten

Die meisten Menschen werden eine Meinung davon haben, daß es auf der Welt überhaupt keine schwarze Bevölkerung gibt. Dabei ist diese Annahme, die einzige Europas, schon im 17. Jahrhundert entstanden, zu einer Zeit, da der Sklavenhandel ein lohnendes Geschäft war und in rühmlichen Jahrhunderten als führende Wirtschaftszweige bestanden. Es handelt sich um die Negeriedlung am Rande der Stadt Ulcinj, des südlichsten Hafens im ehemaligen Jugoslawien. Ulcinj gehörte mit zu Montenegro, und deren meisten guten in rühmlichen Jahrhunderten als führende Wirtschaftszweige bestanden. Es handelt sich um die Negeriedlung am Rande der Stadt Ulcinj, des südlichsten Hafens im ehemaligen Jugoslawien. Ulcinj gehörte mit zu Montenegro, und deren meisten guten in rühmlichen Jahrhunderten als führende Wirtschaftszweige bestanden.

Ulcinj entstand, von der sie bis in die jüngste Zeit hinein lebten. Gegen Ende des vorigen Jahrhunderts entstand in Europa die Mode, daß sich vornehme Hotels und Regimentsstabellensysteme, die die Aufmerksamkeit des Publikums erregen wollten, schwarzgekleidete Personal ansetzten. Zum erstenmal tauchten Neger als Türken oder phantastisch kostümierte Bortiers auf, Neugierigen erweckten sich als Sotellenagen großer Beliebtheit, besonders „vornehme“ Familien anwanden - in erster Linie auf dem Balkan - ohne einen Negerchauffeur nicht mehr auskommen zu können, nur und nur, für die Leute von Ulcinj setzte eine Monotonie ein, die in den ersten Nachkriegsjahren noch zunahm. Die Negeriedlung gewöhnte und übte, sie lieferte eine Armees von Fahrstuhlführern, Aufreißern, Türkern und hochberühmten Chauffeuren, jedes Radfahrer in Paris oder Wien hatte seinen Negerportier, dessen hünenhafte Statur der Scham- und Entschamtheit eines gewissen Volkes Rechnung trug. So wurden die Nachkommen erprobter Negerfamilien uniformierte Finkfahrdemagler, und es gab eine Zeit, da man auch in Deutschland, besonders in Berliner Weiden, diesem wenig sympathischen Völkchen Eindeute fand, es war noch einige wenige Familien, die im Negerdorf bei Ulcinj leben. Und auch sie werden wohl bald ganz ausgehöret sein.

Neues aus aller Welt

Die Leistungen in 75 Wunschkonzerten
In 75 Wunschkonzerten für die Wehrmacht wurden 32.797 Soldaten und Wehrmachtswellen genannt. Der allmähliche Gewinn der Wehrmacht, welche die Geburt von insgesamt 9297 Kindern, darunter 2016 Zwillingen und 78 Drillingen. Das Wunschkonzert vermittelte 47 Patenschaften, 85 Blutbrüder und 11 Adoptionen. In Odenz und Odenz lebten von demselben und Front erhielt das Wunschkonzert aus allen Teilen der Welt 15.477.874,62 Reichsmark.

Behörden nahmen Zwangsmaßnahmen in den gefährdeten Wohngebieten, da weiterhin ungenügende Maßnahmen ergriffen.



Generaloberst Grauert gefallen

Während der Führung des Kampfes gegen England fand, wie der OKW-Bericht meldete, der Kommandierende General und Befehlshaber eines Fliegerkorps, Generaloberst Grauert, den Fliegerort. Mit dem Namen dieses Generals sind größte Erfolge der Luftwaffe in diesem Krieg verbunden. Das Feld von ihm geführte Fliegerkorps führte im Westfeldzug des vergangenen Jahres der 4. Armee die Tore zum Siege und versetzte der britischen Insel vernichtende Schläge. Generaloberst Grauert, der sich unvergänglich Verdienste um den Wiederaufbau der deutschen Luftwaffe erwarb, war als Soldat und Befehlshaber ein Vorbild seiner Truppe. (Hoffmann)

Vom Kraftwagen totgedrückt

Einen furchtbaren Tod erlitt der 73jährige Mannere Andreas Beckmann in Ahmiringen (Görlitz). Er hatte einen Kraftwagen überfahren und dabei in der Garage zu Boden. Dabei geriet er zwischen zwei Wagen, die aufeinander zurollten, und wurde so schwer verletzt, daß er bald darauf starb.

Schwere Hochwasserchäden in USA.

In Grand Rapids im Staate New Mexico (Mex.) werden durch Wolkenbrüche in rasender Strömung verheerende Überschwemmungen beobachtet und Fortdauern anhaltend zahlreicher Menschenleben. Eine 5 m hohe Wasserwand brach über Grand Rapids und die umliegenden Dörfer herein und riss Häuser, Brücken und Eisenbahnbrücken fort. Die

DR. SCHOLL'S FÜßPFLEGE-SYSTEM
G.R. Dr. W. M. Scholl, amerik. Arzt und Orthopäde
DR. STEINSTRASSE 79/80

Fußpflege
Massage
Bestrahlung

Fachkräfte
arbeiten Sie
unverbindlich

TUIS DORT WEHR

1672 neue Dauerkleingärten

Tagung des Landesbundes Sachsen der Kleingärtner in Halle

Am gestrigen Sonntag fand im Verwaltungsgebäude des Landesbundes in Halle eine Arbeitstagung des Landesbundes Sachsen der Kleingärtner in Halle statt. Am der fünf städtischen Stadtgruppenleiter und Stadgruppenleiter aus der ganzen Provinz teilnahmen.

Landesbundesleiter Va. Donner-Salle eröffnete die Tagung mit einem Willkommensgruß; insbesondere begrüßte er den Vertreter der Regierung in Halle, den Vertreter der Provinzverwaltung, den Stadtrat und Stadtrat Va. Zickler.

Zu dem vorliegenden Jahresbericht für 1940 gab der Landesbundesleiter die erforderlichen Erläuterungen; Erfreulicherweise sind im Berichtsjahre 1940 im Bereich des Landesbundes 1672 neue Dauerkleingärten entstanden. Eine große Verdorbenheit ließ das starke Interesse und die weitere Förderung des Kleingartenwesens durch den Staat erkennen. Die Kleingärtner haben im Berichtsjahre 1940 in gewöhnlicher Blüthenfülle ihre Bestände erhalten und werden auch im Jahre 1941 ihre Pflanz tun. Der Mitgliederbestand erhöhte sich im Jahre 1940 um 1741 auf insgesamt 77.725. Die von den Kleingärtner im Landesbundesbericht veröffentlichte Bilanz betrug rund 13.400 Morgen. Zum Leiter der Stadtgruppe Halle wurde Va. Zickler

rat Zickler neu bekräftigt. Im Mittelpunkt der Erörterungen stand die Arbeitsauftragungen in Halle und die Zentralverwaltung des Landesbundes. Wie in früheren Jahren hat der Landesbundesleiter sich im Jahre 1940 für das Winterhilfswerk und das Deutsche Rote Kreuz stark eingesetzt. Insgesamt konnte der Landesbundesleiter 30.000 in bar und 43.970 kg Nahrungsmittel an die beiden Organi-

In Geldangelegenheiten

Stadtparkasse Halle

Stadtparkasse Halle

ktionen und an vermundete Kriegsamerikaner abliefern. Gegenüber dem Jahre 1939 sind 99,2% mehr geendet worden.

Verbandspräsidenten Va. Mitter, Galle, Bredner, über die 1940 im Jahre 1940, von denen 141 mit 74.805 Mitgliedern abgeholfen wurden. Die Frauenhilfsvereine wurden im Jahre 1940 aufgebaut und in mehreren Stadtgruppen bereits in Aktion getreten.

Wieder ein Tausender
An einer hällischen Gesellschaft lag ein Soldat bei einem Gläubiger einen Tausender. Damit ist in der Geschichte der zweite „Spitzenkrieg“ der augenblicklich laufenden Kriegshilfsaktion ausgeglichen worden.

Reichspostkettampfer der SS

Ergebnisse in der Gasse
Leistung August und Jungmäder
Die Reichspostkettampfer der SS haben in der Gasse folgende Leistungen erzielt: August 1940 mit 247 Punkten, Jungmäder 1940 mit 247 Punkten.

Nur ein Spiel im Handball

Durch Verletzung der Spieler waren an den 23. und 24. Mai keine Handballspiele möglich. Nur ein Spiel wurde am 25. Mai ausgetragen.

Glatter Hockey-Sieg in Kopenhagen

Dänemarks Ländereinnahme mit 5:1 (3:0) geschlagen
Der am Sonntag in Kopenhagen ausgetragene 6. Dänische Handballpokal wurde von den Deutschen mit 5:1 (3:0) gewonnen.

Im Zauber der Melodien

Dem Herrn und Herrchen, dem Zauber der Melodien, hat die SS-Kultur der SS-Kultur einen großen Erfolg beschaffen. Die Kultur der SS-Kultur hat die Melodien der SS-Kultur zu einem großen Erfolg gebracht.

Das Polikan Schreibband

ist ein Sparband, denn es ist farbverdrichtet. Es hat eine lange Lebensdauer und ist preiswert im Gebrauch.

Zu beziehen durch die Fachgeschäfte GÜNTHER WAGNER - HANNOVER am 27. Mai: Sonnenaufgang 4 Uhr 49 Min., Mondaufgang 6 Uhr 0 Min., Sonnenuntergang 21 Uhr 0 Min., Mondaufgang 21 Uhr 55 Min.

1000 Meter in 2:21,5!
Gasthof neuer Weltreis
Am Sonntag am 23. Mai wurde im Gasthof neuer Weltreis ein 1000-Meter-Lauf ausgetragen.

Leichtathletik-Meister in Magdeburg

Die Leichtathletik-Meister in Magdeburg wurden am 23. Mai ausgetragen. Die Sieger sind: 1000 Meter: ...

Conntagsport in Kirke

Während der Woche wurden in Kirke verschiedene Sportveranstaltungen durchgeführt. Die Teilnehmer waren: ...

Ergebnisse vom Galopp-Rennsport

Die Ergebnisse der Galopp-Rennen sind: 1. Rennen: ... 2. Rennen: ... 3. Rennen: ...

Der Konstanzer Kreis

Der Konstanzer Kreis hat am 23. Mai eine Sitzung abgehalten. Die Teilnehmer waren: ...

Der Konstanzer Kreis

Der Konstanzer Kreis hat am 23. Mai eine Sitzung abgehalten. Die Teilnehmer waren: ...

Der Konstanzer Kreis

Der Konstanzer Kreis hat am 23. Mai eine Sitzung abgehalten. Die Teilnehmer waren: ...

Berliner Frankensport: Victoria 99 - 23. 3:2

Berliner Frankensport: Victoria 99 - 23. 3:2. Die Spieler waren: ...

Berliner Frankensport: Victoria 99 - 23. 3:2

Berliner Frankensport: Victoria 99 - 23. 3:2. Die Spieler waren: ...

Berliner Frankensport: Victoria 99 - 23. 3:2

Berliner Frankensport: Victoria 99 - 23. 3:2. Die Spieler waren: ...

Berliner Frankensport: Victoria 99 - 23. 3:2

Berliner Frankensport: Victoria 99 - 23. 3:2. Die Spieler waren: ...

Berliner Frankensport: Victoria 99 - 23. 3:2

Berliner Frankensport: Victoria 99 - 23. 3:2. Die Spieler waren: ...

Berliner Frankensport: Victoria 99 - 23. 3:2

Berliner Frankensport: Victoria 99 - 23. 3:2. Die Spieler waren: ...

Berliner Frankensport: Victoria 99 - 23. 3:2

Berliner Frankensport: Victoria 99 - 23. 3:2. Die Spieler waren: ...

Ergebnisse vom Galopp-Rennsport

Die Ergebnisse der Galopp-Rennen sind: 1. Rennen: ... 2. Rennen: ... 3. Rennen: ...

Ergebnisse vom Galopp-Rennsport

Die Ergebnisse der Galopp-Rennen sind: 1. Rennen: ... 2. Rennen: ... 3. Rennen: ...

Ergebnisse vom Galopp-Rennsport

Die Ergebnisse der Galopp-Rennen sind: 1. Rennen: ... 2. Rennen: ... 3. Rennen: ...

Ergebnisse vom Galopp-Rennsport

Die Ergebnisse der Galopp-Rennen sind: 1. Rennen: ... 2. Rennen: ... 3. Rennen: ...

Ergebnisse vom Galopp-Rennsport

Die Ergebnisse der Galopp-Rennen sind: 1. Rennen: ... 2. Rennen: ... 3. Rennen: ...

Ergebnisse vom Galopp-Rennsport

Die Ergebnisse der Galopp-Rennen sind: 1. Rennen: ... 2. Rennen: ... 3. Rennen: ...

Ergebnisse vom Galopp-Rennsport

Die Ergebnisse der Galopp-Rennen sind: 1. Rennen: ... 2. Rennen: ... 3. Rennen: ...

Mitteleuropa

Die Mitteleuropäische Bewegung hat am 23. Mai eine Sitzung abgehalten. Die Teilnehmer waren: ...

Ein Kind sprang vom Fassgag ...

Ein Kind ist am 23. Mai von einem Fassgag gesprungen. Die Eltern sind: ...

Vier Jahre Zuchthaus für Giltentrub

Ein Mann ist für vier Jahre in ein Zuchthaus verurteilt worden. Die Gründe sind: ...

Altes Wohnhaus eingestürzt

Ein altes Wohnhaus ist am 23. Mai eingestürzt. Die Ursache ist: ...

Verdunkelungszettel

Die Verdunkelungszettel sind am 23. Mai ausgeteilt worden. Die Empfänger sind: ...

H.F.C. Wacker vor dem Ziel

Die H.F.C. Wacker hat am 23. Mai ein Ziel erreicht. Die Gründe sind: ...

Die Wacker vor dem Ziel

Die Wacker hat am 23. Mai ein Ziel erreicht. Die Gründe sind: ...

Die Wacker vor dem Ziel

Die Wacker hat am 23. Mai ein Ziel erreicht. Die Gründe sind: ...

Die Wacker vor dem Ziel

Die Wacker hat am 23. Mai ein Ziel erreicht. Die Gründe sind: ...

Die Wacker vor dem Ziel

Die Wacker hat am 23. Mai ein Ziel erreicht. Die Gründe sind: ...